



„Jemand, der Musik lebt“

Dario Felix Schüler mit dem Kulturförderpreis 2024 gewürdigt

Rodgau (ah) Bei der Verleihung des Kulturförderpreises 2024 der Stadt Rodgau im Bürgerhaus Nieder-Roden wurde ein junger Künstler gewürdigt, der mit seiner Leidenschaft, seinem Talent und seiner Menschlichkeit die Herzen vieler berührt. Der Preisträger, Dario Felix Schüler, wurde von seinem langjährigen Freund und Wegbegleiter Felix Staudt persönlich vorgestellt – eine Laudatio, die die besondere Persönlichkeit des jungen Musikers eindrucksvoll zum Ausdruck brachte.

Der Redner erinnerte sich an die erste Begegnung mit Dario im Musikunterricht der Claus-von-Stauffenberg-Schule in Dudenhofen. „Egal bei welcher Frage Dario die Hand hob, er wusste die Antwort – vom Quintenzirkel bis zu berühmten Komponisten. Schon damals war klar: Hier sitzt jemand, der Musik lebt“, berichtete er. Besonders fasziniert war er von Darios spontanem Klavierspielen in den Pausen: „Er spielte aus dem Kopf, fehlerfrei und mitreißend. Das war kein Zufall, sondern pure Leidenschaft.“ Dario Schüler wurde am 25. September 2000 geboren und zeigte schon früh eine außergewöhnliche musikalische Begabung. Mit vier Jahren begann er Klavier zu

lernen, später kamen Saxophon, Querflöte und weitere Instrumente hinzu. Seine musikalische Reise führte ihn durch zahlreiche Workshops, Konzerte und Wettbewerbe, darunter der renommierte „Jugend komponiert“-Wettbewerb, bei dem er 2018 den Förderpreis gewann. Der Laudator hob hervor: „Was Dario auszeichnet, ist nicht nur sein Können, sondern auch seine Fähigkeit, andere zu inspirieren. Als Mentor im Nachwuchsunterricht des Musikvereins Babenhausen förderte er junge Talente und zeigte ihnen, was wahre Hingabe für die Musik bedeutet. Seine Herzlichkeit und sein Engagement machen ihn zu einem Vorbild, das weit über die Musik hinaus wirkt. Neben der klassischen und jazzigen Musik begeistert Dario auch für Filmmusik und Sounddesign.“

„Er hört Details, die anderen verborgen bleiben“, so der Redner. Seine Liebe zum Film zeigt sich in seiner Fähigkeit, Atmosphären und Emotionen durch Musik zu transportieren. Seine Kompositionen für Film und Theater sind Ausdruck seiner kreativen Vielfalt. Der Höhepunkt seiner jüngsten Arbeiten sei sicherlich die Komposition für das europaweite Tanzprojekt „Work It



Out“ im Rahmen der „European Route of Industrial Heritage“, bei dem Dario einmal mehr seine Vielseitigkeit als Musiker und Komponist unter Beweis stellte. Dies war der Moment, in dem er zum ersten

Mal das internationale Parkett betrat und sich gegen zahlreiche Mitbewerber durchsetzte. Damit bewies Dario nicht nur sein außergewöhnliches Talent, sondern auch seine Fähigkeit, mit seiner Musik

Menschen aus ganz Europa zu begeistern und zu verbinden. Der Preisträger ist nicht nur ein außergewöhnlicher Musiker, sondern auch ein Mensch, der sich durch Bescheidenheit, Empathie und eine große

Leidenschaft für seine Kunst auszeichnet. „Er sorgt sich um das Wohl seiner Mitmenschen und bringt mit seiner Musik Freude in die Welt“, betonte der Laudator.

Abschließend würdigte er Darios Bedeutung für die kulturelle Landschaft Rodgaus: „Er hat mit seiner Musik die Stadt bereichert und zeigt, dass Musik Brücken baut und Menschen verbindet.“ Die Ehrung mit dem Kulturförderpreis ist sicher nur der Anfang einer vielversprechenden Karriere. Dario Schüler ist ein Künstler, der mit seinem Talent, seiner Hingabe und seinem Herz die Welt ein Stück heller macht. Die Stadt Rodgau darf stolz sein, einen solchen Ausnahmekünstler zu ehren.

Wie breit sein musikalisches Spektrum ist, bewies der Preisträger bei der Feier mit „Love Theme From Chinatown“ von Jerry Goldsmith am Klavier, zusammen mit seinem Vater Tom Schüler (Trompete), bei „2m7 – motives, eine Komposition von ihm und Matthias Fenchel, gespielt mit Matthias Fenchel und Jan Iser, bei „Them from Schindler's List“ von John Williams mit dem Cellisten Nils Schütte und bei der Eigenkomposition „2m7 – lullaby“ zusammen mit Matthias Fenchel und Jan Iser.

Das Foto zeigt den Preisträger mit Bürgermeister Max Breitenbach (rechts) und Kulturdezernent Winno Sahm (links) (Foto: ah)

DIE GOLDMINE

SERIÖS · TRANSPARENT · UNKOMPLIZIERT

WIR KAUFEN:
ALTGOLD · BRÜCHGOLD · ZAHNGOLD
GOLDMÜNZEN · GOLDBARREN · SILBERSCHMUCK
SILBERBESTECK · LUXUSUHREN

FRANKFURTER STR. 83 • 63110 RODGAU
TELEFON: 06106-6251762

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr 10-18 UHR • Sa 10-15 UHR

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 • 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 - info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

www.rheinmainverlag.de
Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Neue Räumlichkeiten!

H. Honig | Bahnhofstraße 58
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Hören leicht gemacht

Der erste Schritt zum besseren Hören!

NEU! Erstberatung per WhatsApp
01516-8177686

HÖR SINN
HÖRGERÄTE & MEHR

Sachsenhausen – Neu-Isenburg – Jügesheim

NEU Tagespflege in Rodgau Nieder-Roden „CareKomm SeniorAktiv“

Alle Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer:
06106 - 62 89990

„Tagespflege ist viel mehr als nur Betreuung: Sie bietet Senioren einen Ort der Bietung und der Freude. Gleichzeitig entlastet sie pflegende Angehörige und gibt ihnen wertvolle Unterstützung“

Wir freuen uns auf viele schöne Momente in unserer neuen Tagespflege „CareKomm SeniorAktiv“.

CareKomm Pflegeteam • Untere Marktstraße 27 • 63110 Rodgau

DAHLER

Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach

DAHLER Hanau/Offenbach dahlere.com/hanau
T 06181 99 11 970

Zur Website:

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 61 06 - 28 47 73

kostenlose Anrufweiterschaltung zu unserem Firmensitz Eppertshausen

Wir holen nicht den Preishammer raus.

WIR BEVORZUGEN UNSEREN WERKZEUGKOFFER!

Beratung
Verkauf
Installation
Kundendienst

Küchenstudio ELEKTROFischer

www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 • Rodgau-Jügesheim • Tel. 0 61 06 / 1 59 61

musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT

„Demokratie lebt vom Kompromiss“

Frühlingsempfang der SPD Rodgau

Rodgau (RZ) Beim traditionellen Frühlingsempfang der SPD Rodgau, zu dem der hessische Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori als Gastredner kam, stand in diesem Jahr die Stärkung der Demokratie und die Bedeutung des Kompromisses im Mittelpunkt.

Janika Martin, Vorsitzende der SPD Rodgau, eröffnete die Veranstaltung und machte deutlich, dass Kompromisse der Kern einer lebendigen Demokratie seien. Oft werde der Begriff ‚Kompromiss‘ als etwas Negatives verstanden – als fauler Kompromiss oder als Aufweichen von Idealen, erklärte Martin. Dabei sei der Kompromiss vielmehr das Herzstück demokratischer Prozesse. Schon Willy Brandt habe 1966 betont: „Das Wesen der Demokratie ist der Kompromiss.“ Martin machte deutlich, dass eine Politik mit der SPD zu besseren Kompromissen führe als ohne. Ideale seien wichtig als Richtschnur, doch ein Kompromiss bedeute nicht, diese Ideale aufzugeben, sondern unterschiedliche Inte-



ressen fair auszugleichen und gemeinschaftlich Lösungen zu entwickeln.

Als Gastredner sprach anschließend der hessische Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori.

Auch er stellte den Wert von Kompromissen heraus: „In einer Demokratie sind Kompromisse alternativlos.“ Mansoori warnte davor, Errungenschaften wie Freiheit und Rechtsstaatlichkeit als selbstverständlich zu betrachten. Demokratische Prozesse müssten aktiv verteidigt und mit Geduld gestaltet werden. Doch wenn notwendige Entscheidungen zu lange dauern und spürbare Ergebnisse ausbleiben, wachse die Ungeduld – und damit auch das Misstrauen

gegenüber der Demokratie.

Hier setzt Mansoori als Wirtschaftsminister an: Er betonte die Notwendigkeit, Bürokratie abzubauen und staatliches Handeln effizienter zu machen. Es gehe nicht darum, Regeln abzuschaffen, sondern Prozesse so zu verschlanken, dass die Menschen wieder Vertrauen in staatliches Handeln fassen könnten.

In seinem Ministerium wird bereits daran gearbeitet, Verfahren zu vereinfachen, etwa durch pauschalisierte Abrechnungen bei Förderprogrammen und digitale Genehmigungsprozesse. Dadurch sollen Projekte, zum Beispiel im Wohnungsbau, schneller umgesetzt werden – ein konkreter Beitrag dazu, Demokratie erlebbar und

vertrauenswürdig zu machen. Mit Blick auf die wirtschaftliche Lage warb Mansoori für mehr Zuversicht und Investitionsfreude in Hessen. Der neu aufgelegte Hessenfonds stellt eine Milliarde Euro bereit, um Unternehmen gezielt bei Innovationen, Digitalisierung und Transformation zu unterstützen. Dabei setzt das Land auf zinsvergünstigte Kredite und Beteiligungen, die insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen sowie Start-ups zugutekommen sollen. Ziel ist es, Investitionen zu erleichtern und damit Vertrauen in die Handlungsfähigkeit des Staates zu stärken.

Ein besonderes Augenmerk legte der Minister zudem auf die Reform des Wohnungsbaus: Mit schnelleren Genehmigungen, digitalen Prozessen und der Förderung innovativer Bauformen solle bezahlbarer Wohnraum schneller entstehen. Auch ein neues Vergabe- und Tariftreugesetz sorgt künftig dafür, dass öffentliche Aufträge nur an Unternehmen vergeben werden, die faire Löhne zahlen.

Am Ende seiner Rede betonte Mansoori: „Demokratie ist nicht bestellbar, sie lebt davon, dass jede und jeder sich einbringt und innerhalb der eigenen Möglichkeiten Aufgaben übernimmt und somit die Demokratie voranbringt“.

(Foto: SPD Rodgau)

Haahäuser Kerbborsche kochen im Wald

Hainhausen (RZ) Alle in den Haahäuser Wald, heißt es am Muttertags-Sonntag, 11. Mai, ab 11 Uhr.

An Muttertag bekochen dieses Jahr die Haahäuser Kerbborsche e.V. auf dem Waldfestplatz in Hainhausen alle Mütter und ihre Familien. Traditionell gibt es das frisch zubereitete „Kerbborsche Schnitzel“ mit Butterkartoffeln und selbstgemachter „Grie Soß“, Bratwurst und Pommes. Eine große Kuchentheke rundet das kuli-

narische Angebot ab.

Für alle Mütter haben sich die Kerbborsche eine kleine Überraschung ausgedacht! Für die musikalische Unterhaltung sorgt Harald Bayer mit seiner Feuerwehrcapelle der Stadt Rodgau.

Wie bei den Haahäuser Kerbborsche üblich, wird der Erlös einer sozialen Einrichtung im Rodgau zugute kommen. Die Kerbborsche freuen sich auf eine tolle Stimmung und vollbesetzte Waldfestbänke.

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Weiskirchen

Weiskirchen (RZ) Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Weiskirchen am Dienstag, 27. Mai, um 20 Uhr im Reiterstübchen der Reitanlage Oberwald, Oberwald 1, Rodgau/Weiskirchen.

Tagesordnung: 1.) Begrüßung durch den Vorsteher, 2.) Feststellung der Beschlussfähigkeit, 3.) Gedenkminute, 4.) Verlesung des letzten Protokolls der Jahres-

hauptversammlung von 2024, 5.) Bericht des Vorstandes über das Jahr 2024, 6.) Bericht des Jagdpächters über Abschuss und allgemeine Jagdsituation, 7.) Bericht des Kassierers, 8.) Bericht des Kassenprüfers, 9.) Entlastung von Vorstand und Kassenwart, 10.) Wahl der Kassenprüfer, 11.) Verwendung der Jagdpacht 2025, 12.) Wildschadensregulierung, 13.) Verschiedenes.

Kinderfest mit integriertem Flohmarkt

Gänsbrüh in Kinderhand

Dudenhofen (RZ) Im Zuge des „Internationalen Kindertages“ am 1. Juni feiern die „Freien Wähler Rodgau“ gemeinsam mit Groß und Klein das 1-jährige Bestehen des „Rodgauer Feenweges“. Es wird ein umfangreiches Bühnenprogramm für Kinder und Eltern geben. Unter anderem geplant sind ein Basteltisch, Kindertattoos sowie ein Feenwegs-Spaziergang. Auch sehr interessant ist ein Flohmarkt, der die gesamte Veranstaltung begleitet. Nach Wissen der Freien Wähler Rodgau ist dies das erste Kinderfest mit integriertem Flohmarkt in der Waldfreizeitanlage Dudenhofen, so Karl-Heinz Dauth. Die Anbieter können zum Be- und Entladen direkt an das Gebäude des Waldfestplatzes Dudenhofen heranfahren. Aufgrund

der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung bei Renate Dauth unter der Telefonnummer 21641 notwendig.

Für Essen, Trinken und Unterhaltung durch ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm ist gesorgt. Ortsansässigen Vereinen, vornehmlich Kindergruppen, wird die Möglichkeit gegeben, vor Publikum aufzutreten. Ein paar freie Auftrittszeitpunkte gibt es noch im Programm. Hierfür können sich interessierte Vereine gerne bei Kerstin Kleinschmidt unter Tel. 70 71 800 melden.

HEIZUNG - SANITÄR
BIELER
Inh. Alireza Samandari Toosi
Das Service-Team
Tel. 06106-61857
www.heizungsbau-bieler.de

Literaturkreis im Frauentreff Rodgau

Rodgau (RZ) „Zur See“, der dritte Roman der Bestsellerautorin Dörte Hansen ist die Buchauswahl für den Monat Mai.

Alle Inseln ziehen Menschen an, die Wunden haben, Ausschläge auf der Haut und Seele. Die nicht mehr richtig atmen können oder nicht mehr glauben, die verlassen wurden oder jemanden verlassen haben. Und die See soll es dann richten, und der Wind soll pusten, bis es nicht mehr wehtut.

Dörte Hansen erzählt die Geschichte der Insel - Familie Sanders, die seit fast 300 Jahren von der Seefahrt lebt - vom Wandel einer Inselwelt. Alle Familienmitglieder sind eng mit der Insel verbunden, leben aber komplett nebeneinander her. Der Vater Jens lebt seit 20 Jahren zurückgezogen und einsam auf einer Vogelwarte. Sei-

ne Frau Hanne dagegen scheint ruhelos zu sein, wie getrieben, bloß nicht stehenbleiben. Sie hätten beide anders leben können, stattdessen haben sie das Leben ihrer Eltern fortgesetzt, Seefahrer und Seemannsfrau gespielt. Ein Erbe angetreten, das man auch hätte ausschlagen können. Und ihren Sohn nicht davon abgehalten, diesen Fehler noch einmal zu machen. Frauen, die diesen Roman lesen und sich darüber austauschen möchten, sind herzlich eingeladen, sich der Diskussionsrunde im Frauentreff Rodgau anzuschließen.

Am 30. Mai treffen sich die Frauen um 19.30 Uhr im Frauentreff in der Gartenstraße 22, Rodgau Jügesheim. Weitere Infos zum Frauentreff unter www.frauen-treffen-frauen.jimdofree.com

Nur Kartenzahlung an der Kompostierung

Rodgau (RZ) Im Zahlungsverkehr an der Kompostierungsanlage wird ab 1. Juni die Barzahlung eingestellt. Es sind nur noch Zahlungen mit EC-Karte möglich. Kreditkarten werden nicht angenommen. Das betrifft Bürgerinnen und Bürger, die Pflanzerde oder Kompost in Mehrmengen abholen wollen. Ebenso können auch Gewerbetreibende die Abholung von Erde oder Kompost und auch die Anlieferung von Grünschnitt nicht mehr bar bezahlen.

Verkehrsbehinderung Rodgau Ring-Straße

Rodgau (RZ) Die Arbeiten an der Trinkwasserleitung in der Wiesbadener Straße machen den Sprung über die Rodgau-Ring-Straße. Der Verkehr auf der Rodgau-Ring-Straße wird mit einer halbseitigen Sperrung über eine Ampelanlage geregelt. Die Sperrung beginnt am 12. Mai und dauert voraussichtlich bis 20. Juni an. Nach Abschluss dieser Arbeiten wird die Zufahrt zur verlängerten Wiesbadener Straße noch einmal voll gesperrt. Eine Umleitung erfolgt dann über Frankfurter Straße und Münchner Straße.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Edeka, Getränke Gotta, JYSK, LIDL, Möbel Kempf, Netto, Norma, Toom Baumarkt



IG Motorrad eröffnet Waldfestsaison

Rodgau (ah) Recht zufrieden waren diesmal die Mitglieder der IG Motorrad, die schon seit vielen Jahren die Waldfestsaison in Rodgau eröffnen. Diesmal spielte das Wetter mit und keine Regen störte die Veranstaltung auf der Waldfreizeitanlage in Hainhausen. Schon am Samstag war bei Rockmusik von der Band „Mezzina“ und Lagerfeuer beste Stimmung. Es sei nicht überlaufen gewesen und das sei für die Gäste wie für die Dienstleute sehr angenehm gewesen, da keine Schlangen bei der Getränkeausgabe und beim Essen abgearbeitet werden mussten. Für den kleinen Verein ist die Veranstaltung eine anstrengende Sache, aber es helfen

auch Freunde und Familienmitglieder mit. 20 Helfer müssen jeweils da sein, damit alles gut läuft. Der Dienst fängt aber für einige dann meist schon am Samstag beim Aufbau an und endet mit dem Abbau am Sonntag. Trotzdem die Mitglieder inzwischen immer älter werden, hält man am gemeinsamen Hobby, dem Motorradfahren noch fest, darunter auch noch etwas größere Fahrten. Die gemeinsamen Fahrten waren auch Grund, das man sich nicht den Namen „Club“ gegeben hat, sondern Interessengemeinschaft., damit klar ist das das Motorradfahren im Mittelpunkt der Gemeinschaft steht. Das Waldfest hat für den Verein mehrere Bedeutungen.

Zwar spült es etwas Geld in die Kassen, soweit das Wetter mitspielt, aber wichtiger ist den Mitgliedern das gemeinschaftliche Erleben und mit dem Namen „Motorrad-Waldfest“ werden auch Menschen angesprochen, die nicht unbedingt zu den üblichen Waldfestbesuchern gehören. Zwar ist der frühe Termin für das Waldfest immer ein Risiko, dass das Wetter nicht mitspielt, aber wenn kein Regen oder eisige Temperaturen stören, dann macht sich bemerkbar, dass der Durst nach dem ersten Bier und der ersten Grillwurst dafür sorgt, dass genügend Gäste kommen und besonders am Grill fleißig gebuzzelt werden muss.

(Foto: ah)

Stadtfest-Wochenende auf dem Puiseauxplatz

Rodgau (RZ) Die Stadt Rodgau veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Förderprogramm „Zuhause im Zentrum“ auch in diesem Jahr ein großes Stadtfest auf dem Puiseauxplatz. Gemeinsam mit hoffentlich vielen Besuchern aus ganz Rodgau und Umgebung wird dieses Fest ein unvergessliches Event des Jahres.

Am Freitag, 23. Mai, um 19:30 Uhr besucht steht FFH Dummfrager Boris Meinzer mit seinem neuem Comedy-Programm auf der Bühne. Organisiert wird dieses Event von der Stadtbücherei Rodgau in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Kultur, Sport und Ehrenamt. Auch für Getränke wird gesorgt. Der Gewinn der Getränkeeinnahmen kommt dem Hospiz am Wasserturm zugute. Der Eintritt ist frei und bei Regen wird die Veranstaltung ins Bürgerhaus Nieder-Roden verlegt.

Das große Stadtfest startet dann am Samstag, 24. Mai, um 14 Uhr. Bei hoffentlich strahlendem Wetter erwartet das Publikum wie auch im vergangenen Jahr ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Musik, Tanz, Gesang, Mitmachaktionen und vieles mehr. Ein weiteres Highlight wird ab 19.30

Uhr die Liveband „LIEBLINGS-BAND“ sein, die dem Publikum nochmal richtig einheizt. Für das leibliche Wohl wird durch verschiedenste Vereine und Institutionen gesorgt. Auf der Vereinsmeile findet sich für jeden etwas: Leckere Cocktails zu Handkäs mit Musik, die obligatorische Bratwurst, Pommes und Softeis, Wein aus den verschiedensten Regionen und weitere kulinarische Snacks und Besonderheiten. Aber auch der Spaß wird nicht zu kurz kommen. Für die Kids gibt es eine Hüpfburg, wer möchte kann sein Glück an verschiedenen Glücksrädern versuchen oder in der Bücherei einem Kamishibai für die Kleinsten lauschen. Geöffnet hat die Bücherei am Samstag in der Zeit von 14 – 18 Uhr und lädt alle kleinen und großen Leseratten herzlich ein. Einige Vereine sind auch mit Informationsständen vor Ort. Am Sonntag, 25. Mai, geht das Stadtfest mit einem Frühschoppen um 11 Uhr weiter und wird gegen 15 Uhr offiziell beendet werden. Den ersten Teil am Vormittag übernimmt der Musikverein Nieder-Roden, im Anschluss folgen verschiedene Tanz- und weitere Sportdarbietungen.



Traumwetter für Feuerwehr-Fest

Rodgau (ah) Besseres Wetter konnte sich die Feuerwehr Rodgau-Mitte für ihren Tag der offenen Tür am 1. Mai nicht wünschen. Sonne pur und sommerliche Temperaturen bescherten der Veranstaltung reichlich Besuch. Damit genügend Platz in der Fahrzeughalle für die Gäste ist, falls es doch regnen sollte oder im andern Fall, wenn man Schatten sucht, wurden die Einsatzfahrzeuge

auf dem Parkplatz der Sportfreunde Rodgau geparkt, außer einigen besonderen Exemplare für die Fahrzeugausstellung, die besonders die Kinder anlockten. Nicht nur Essen und Trinken gab es bei diesem Fest reichlich. Es gab Essen von Rodgaus größtem Schwenkgrill, Hamburgern, Pommes, und auch vegetarische Gerichte sowie verschiedene Getränke, Kaffee und Kuchen. Hier

gab es erstmals die Möglichkeit, neben dem Bargeld, auch mit EC-Karte zu bezahlen. Ähnlich groß war das Unterhaltungsprogramm, das besonders für viel Abwechslung bei den Kindern sorgte. So konnten sich die jüngsten Besucher im Zielspritzen auf Tennisbälle ausprobieren, gut gesichert an einem Kletterturm hochhangeln, sich schminken lassen, eine Flamme mit einem Feu-

erlöscher bekämpfen oder sich auf der Hüpfburg austoben. Eine besondere Attraktion war der Kran mit einem 61 Meter hohen Ausleger, der eine Kabine bis auf 54 Meter hochzog und den Mutigen, die sich das zutrauten, einen sagenhaften Rundumblick ermöglichten. Das es ziemlich viel Mutige gab, konnte man an der lange Schlange Wartenden erkennen. (Foto: ah)



Bei der DLRG standen viele Ehrungen auf dem Programm.

(Fotos: PS)

Spaß neben, auf und im Wasser

Vergleichsweise hohe See-Temperaturen beim Strandbad-Saisonstart

Nieder-Roden (PS) - Für eine Punktlandung auf die ersten vorgezogenen Hochsommerstage am 1. und 2. Mai reichte es für das Team des Badesees bei der Saisoneroöffnung nicht ganz. Am Samstag war es bei den Feierlichkeiten zum Badestart dann doch ein paar Grad kühler, trotzdem freuten sich die Organisatoren über gute Bedingungen.

Das bewies allein der Blick auf die Wassertemperatur. Mit 17 Grad freute man sich gleich über 5 Grad mehr als im vergangenen Jahr. 2023 war das Seewasser beim Start mit 10 Grad sogar nur ganz knapp zweistellig gewesen. Die vergleichsweise warmen Wassertemperaturen freuten vor allem die DLRG-Mitglieder, die beim traditionellen Anschwimmen diesmal nicht zu sehr frösteln mussten. Vor dem Gang ins Wasser hatte die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft auf der Bühne wieder eine ganze Reihe von Ehrungen mit der Überreichung diverser Leistungsabzeichen und Urkunden für Erfolge bei Meisterschaften anberaumt.

Man habe „perfektes Wetter für Windsurfing“, scherzte

ob des windigen Saisonstarts Winno Sahm, der Dezernent für Kultur, Sport und Ehrenamt. Alle diese drei Aspekte seien im Strandbad wichtig, meinte Sahm unter anderem mit Blick auf kulturelle Veranstaltungen und das ehrenamtliche Engagement der DLRG. Am Badesee könne man einerseits seinen Bewegungsdrang ausleben, aber auch der soziale Aspekt, „sich zu treffen, die Gastronomie in Anspruch zu nehmen und hier zusammen zu sein, ist ganz entscheidend“, so Sahm. Die Erste Stadträtin Janika Martin hoffte ebenfalls auf eine unfallfreie Saison und freute sich, dass das Strandbadteam um Thomas Dursun zum Start wieder ein abwechslungs-

reiches Programm zusammengestellt hatte. Die knapp 20 DLRG-Mitglieder ließen sich für ihre erste Runde im See feiern. Sie waren entgegen früherer Jahre diesmal nicht die einzigen Besucher im Wasser. Unter anderem hatten im Nichtschwimmerbereich beim Ballspielen einige Kinder ihren Spaß. Moderator Thorsten Ophaus leitete durch das Programm und hatte als Magier AbraXas auch selbst einen Auftritt. Die Kinder des RCC und die Kindergarde der TG Nieder-Roden unterhielten mit ihren Tänzen, die Band „2so Typen“ sorgte für Musik. Außerdem zeigte der Deutsche Vizemeister im Freestyle-Fußball, Kjell Strauss, einige seiner

beeindruckenden Tricks. Wer sich nicht ins Wasser wagte, konnte zumindest auf dem Wasser den See genießen. Die DLRG hatte wieder Bootsfahrten im Angebot. Stand-Up-Paddling und Spaß mit den Water-Walk-Bällen gehörte ebenfalls zum Programm. Am Bastelstand des Jugendhauses Dudenhofen besprühten die jüngeren Besucher Turnbeutel und konnten sich schminken lassen. Die Hüpfburg und vor allem die aufblasbare Wasser-rutsche erfreuten sich großer Beliebtheit. Auch der Drachenclub Aiolos Rodgau war vor Ort. Gegen Abend läuteten DJ Alex Stadler und die Soul-Sängerin Sofia Mapapa aus Rodgau die „House am See“-Reihe ein.



Der Maibaum steht auf dem Dalles

Dudenhofen (RZ) Rechtzeitig vor dem 1. Mai wurde der Maibaum auf dem Dalles vom Gewerbeverein Rodgau gestellt. Seit der Dalles in Dudenhofen neu gestaltet wurde und für den Maibaum extra eine Aufnahmehülse mit eingeplant wurde, geht das Ausstellen recht flott. Der Baum, der inzwischen aus Metall ist, wird vom Kran aufgerichtet und dann in die Hülle eingelassen.

Die meiste Zeit nimmt inzwischen die sichere Verankerung im Boden in Anspruch. Mit dem neuen Vorstand des Gewerbevereins, verändert sich aber die Ausrichtung der Veranstaltung, was auch an einer großen Stellwand erkennbar war. Hier war zu lesen „Gewerbeverein Rodgau- und Contruction – more Information coming soon“. Auch gab es auf dem Bürgerhausvorplatz einige Thementische. So gab es „Zeitmanagement & Unternehmern erleben“, „Innovation&neue Ideen“ oder auch Wachstum & Zusammenarbeit“, wo bei Interesse über das Thema gesprochen und diskutiert werden konnte. Es war ein Hinweis darauf, wohin sich der Gewerbeverein mehr entwickeln will. Den neuen Weg, den der Verein gehen will, machte Vorstandsmitglied Tobias Schott nach einem schnellen Bieranstich deutlich:“ Es sind ziemlich viele neue Gesichter im Vorstand dabei. Wir haben uns in letzter Zeit hingesezt und auch mit dem Bürgermeister gesprochen, was er sich eigentlich von einem Gewerbeverein wünscht, denn wir waren etwas unzufrieden, die Gewerbetreibenden waren unzufrieden und die Stadt Rodgau ist es auch. Wir werden ziem-

lich viele neue Ideen etablieren, das eine oder andere Fest nicht mehr machen.“ Das mag bei einigen lange Gesichter machen, aber man habe sich als Gewerbeverein gesagt, wir sind die Interessenvertretung der Gewerbetreibenden in Rodgau und das sollte stärker in den Vordergrund rücken. Aber wie genau es weitergehe, werde zur Zeit noch entwickelt. Es werde überlegt, was man machen könne, was man umbauen könne, wo man besser werden könne, wo man die Stadt mit ins Boot holen könne und wie man ein starker Partner, aber auch kritische Stimme, für die Stadt sein könne.

Der Maibaum sei ein Symbol für den Beginn des Frühlings und diesmal auch ein Symbol für den Neuanfang des Gewerbevereins. Das Richtungsweiser zu den einzelnen Stadtteilen Rodgaus oben an der Spitze des Maibaums sei bewusst verdreht. „Wir wollen damit auch zeigen, dass wir dieses Jahr was anders machen!“, so Tobias Schott. Aber nach diesen ersten Worten ging das Fest seinen gewohnt fröhlichen Gang. (Foto: ah)



**Amtliche
Bekanntmachungen
der Stadtverwaltung**

Einladung
Ich lade Sie **zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Verkehr** ein.
Sitzungstermin: **Dienstag**, 13.05.2025, 19:30 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Hintergasse 15, 63110 Rodgau

Öffentliche Sitzung
1 Eröffnung der Sitzung
2 „Regionalpark Streuobstroute im Kreis Offenbach“ als gemeinsames Projekt der Städte Mühlheim am Main, Obertshausen, Rodgau und Rödermark
3 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Erlass einer Katzenschutzverordnung
4 Gegenseitige Unterrichtung
4.1 Projekt „Straßen neu entdecken“
Dr. Barbara Unger-Lamprecht
Vorsitz

Einladung
Ich lade Sie **zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales, Generationen, Integration und Bildung** ein.
Sitzungstermin: **Mittwoch**, 14.05.2025, 19:30 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Hintergasse 15, 63110 Rodgau
Öffentliche Sitzung
1 Eröffnung der Sitzung
2 Neufassung der Gebührenordnung vhs Rodgau
3 Neufassung der „Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadtbücherei Rodgau“
4 Gegenseitige Unterrichtung
4.1 Jahresbericht 2024 Frauen helfen Frauen Kreis Offenbach e.V.
Jutta Dahinten
Vorsitz

Einladung
Ich lade Sie **zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau** ein.
Sitzungstermin: **Donnerstag**, 15.05.2025, 19:30 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Hintergasse 15, 63110 Rodgau
Öffentliche Sitzung
1 Eröffnung der Sitzung
2 Bebauungsplan Weiskirchen Nr. 30 „Hauptstraße – Schillerstraße“ - Hier: A) Änderung des Geltungsbereichs B) Entwurfsbilligung und Offenlagebeschluss gemäß § 3 Abs. 2

Impressum

Rodgau Zeitung

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hotfetherth
Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 49 70 - 0
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BauGB in Verbindung mit § 13 a BauGB
3 Bebauungsplan Nieder-Roden Nr.44 „Freiflächenphotovoltaik Rollwald“ Hier: A. Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 30.05.2022 (DS-0827/2022) gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), B. Rücknahme des Antrags auf Änderung des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 (DS-1242/2022)
4 Vergabe/Änderung eines Straßennamens im Außenbereich von Nieder-Roden „Neckarstraße“
5 Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung (Stadtumbau): Antrag auf Förderung für das Programmjahr 2025
6 Gegenseitige Unterrichtung
Werner Kremeier
Vorsitz

Fit im Kopf

Rodgau (RZ) Zweimal im Monat bieten Wanderclub Edelweiß Dudenhofen und Sportfreunde Rodgau in Kooperation ein Gedächtnistraining „Fit im Kopf“ an.
Das kostenfreie Angebot – „umsonst, aber nicht umsonst...“ findet am kommenden Mittwoch, 7. Mai 2025 vom 15 bis 17 Uhr im Vereinsheim des Wanderclubs Edelweiß statt.
Im ersten Teil wird geknوبelt, gerätselt, nachgedacht und gelacht. Später stehen Gesellschaftsspiele bereit, wenn Lust am gemeinsamen Spiel besteht. Lieblingsspiele dürfen mitgebracht werden. Es ist auch Zeit und Raum für das persönliche Gespräch.
Am 21. Mai 2025 ist der nächste Termin von „Fit im Kopf“ in den Räumlichkeiten der Sportfreunde Rodgau in Jügesheim. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage unter www.sportfreunde-rodgau.de und www.wce-dudenhofen.de oder auch telefonisch unter 06106 23100.
Die Treffen finden regelmäßig am 1. Mittwoch im Monat in Dudenhofen und am 3. Mittwoch in Jügesheim statt.

www.rheinmainverlag.de
**Ihre
Onlinezeitung**
**RheinMainVerlag**

Familienzentrum - Spielplatztreff

Rodgau (RZ) Kinder spielen und Erwachsene kommen miteinander in Kontakt. Dieses Angebot macht das Team des Familienzentrums und lädt zum Spielplatztreff am Mittwoch, 21. Mai, von 15.30 bis 17 Uhr in den Rodaupark ein. Hier können die Kinder mitgebrachte Spielmaterialien des Familienzentrums nach Herzenslust ausprobieren und die Erwachsenen bei Kaffee, Tee und Keksen in entspannter Runde plauschen. Treffpunkt ist im Rodaupark und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Over the Rainbow: In memory of Eva Cassidy im Maximal

Jügesheim (RZ) Dieser akustisch ganz pure und intime Konzertabend am Freitag, 16. Mai, von Ingo Hassenstein (git) und Ute Henryke Büttner (voc)

ist der US-amerikanischen Sängerin und Gitarristin Eva Cassidy gewidmet.
Los geht es im Maximal Rodgau um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr).

Klangfarben wollen Publikum „Heiter bis Wolkig“ stimmen

Nieder-Roden (RZ) Mit spannender Allwettermusik werden Klangfarben ihr Publikum am 17. Mai um 19 Uhr in der Aula der Georg-Büchner-Schule unterhalten. Erneut hat das Orchester des Musikvereins Nieder-Roden ein ungewöhnliches Motto gewählt und Stücke von „Heiter bis Wolkig“ zusammengestellt. Passend zum wechselhaften Wetter der Jahreszeit erwarten das Publikum Literatur für Blasorchester, Unterhaltungs- und sinfonische Stücke. Der letztes Jahr neu eingeführte

Frühjahrstermin fürs Jahreskonzert wurde beibehalten und bildet neben Schönwetterauftritten an Stadtfest (24. Mai) und Kerb (14. September) den konzertanten Höhepunkt. Gastbeiträge wird der Sängerkranz Polyhymnia präsentieren, bei dem Klangfarben im November zur musikalischen Ergänzung eingeladen war.
Kontakt und Karten für den 17. Mai um 19 Uhr in der GBS-Aula/Jügesheim sind erhältlich bei allen Musikern und unter barbara.weiland@mv-nieder-roden.de



AGV Volkschor Dudenhofen bestätigt den Vorstand im 100-jährigen Jubiläumsjahr

Dudenhofen (RZ) Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung vom AGV Volkschor standen Vorstandswahlen an. Außerdem waren Rückblicke auf 2024, Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2025, Auftrittstermine und der gemeinsame Kinderchor mit dem Männerchor Dudenhofen, Themen des Abends.
Der neue (alte) Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1.Vorsitzender Gerald Klein, 2.Vorsitzende Heike Frey, Rechnerin Jelena Keitzl, Schriftführerin Monika Klein. Als Beisitzer wurden gewählt: Evelyn Platz, Rita Stock, André Kappus, Stefan Keitzl und Werner Stock.
Verabschiedet aus dem Vorstand wurde Frieder Scholz, der in Alter von 90 Jahren nicht mehr kandidierte (Bild). Der AGV ist Frieder Scholz zu großem Dank verpflichtet. Insgesamt war er 46 Jahre Mitglied im Vorstand. Von 1979 bis 1989 war er im Vergnügungsausschuss und ab 1990 Beisitzer, Pressewart und bei vielen Konzerten als Techniker gefragt. (Foto: p.)

**18. MAI
2025
Beginn 16 Uhr**



INFOABEND GEBURTSHILFE
**Jedem Anfang
wohnt ein Zauber inne**
Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Die Oberärztinnen der Klinik präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.
Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07
gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen
**ASKLEPIOS**
KLINIK LANGEN
Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

**Eine
Anmeldung
ist nicht
erforderlich**

Geburtstagskinder

Dudenhofen 16.05. Vesalettin Sahin, 16.05. Toni Purschian, Nieder-Roden	85 Jahre 85 Jahre
11.05. Angelika Stocké, 13.05. Sophie Jenek, 15.05. Ilona Pogadl, Weiskirchen	80 Jahre 85 Jahre 80 Jahre
12.05. Dieter Henkel, 13.05. Edeltraud Klasser,	85 Jahre 95 Jahre

Apotheken-Notdienst

10.05.	Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72040
11.05.	Beethoven Apotheke Beethovenstr. 21 C, Obertshausen, Tel.: 06104/42755
12.05.	Breidert Apotheke Breidertring 2 a, Rödermark, Tel.: 06074/98218
13.05.	Bahnhof Apotheke Bahnhofstr. 21, Obertshausen, Tel.: 06104/41503
14.05.	Julius Apotheke Breidertring 104, Rödermark, Tel.: 06074/94750
15.05.	Einhorn Apotheke Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel.: 06106/2897795
16.05.	Stadt Apotheke Marktplatz 4, Seligenstadt, Tel.: 06182/3308

Stadtteiltreff in Nieder-Roden
Rodgau (RZ) Das Team der städtischen Gemeinwesenarbeit im Stadtteilbüro lädt zum nächsten Stadtteiltreffen ein. Es findet am Mittwoch, 21. Mai, von 18 bis 19.30 Uhr im Sozialzentrum, Puiseauxplatz 3, statt. Bürger sowie Vereine und Initiativen, die ihren Tätigkeitsschwerpunkt in Nieder-Roden haben, können sich hier informieren und austauschen. Das Stadtteilbüro Nieder-Roden ist über Telefon 693-1251 oder -1250 und über Mail an gemeinwesenarbeit@rodgau.de zu erreichen.
Es besteht auch die Möglichkeit, über einen Mail-Newsletter des Stadtteilbüros zu Veranstaltungen, Neuigkeiten in Nieder-Roden informiert zu bleiben.

**Ihre
HEIMATZEITUNGEN**
aus einer Hand
anzeigen@heimat-zeitungen.de

**Ambulante Hauskrankenpflege
Sozialstation Rodgau gGmbH**
Borsigsstraße 56, Johanniter-Haus
Tel. 0 61 06 / 32 81
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Asklepios-Klinik Seligenstadt, Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117
Montag und Dienstag 19–24 Uhr
Donnerstag 19–24 Uhr
Mittwoch 14–24 Uhr
Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport
Leitstelle Dietzenbach, Tel. 060 74 / 19222

Zahnärztlicher Notdienst
Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.
Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.
Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:
0 18 05 / 60 70 11

BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau: Tel. 693-11 67, tageseltern@rodgau.de
Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590 Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.
„Die Brücke“: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.
Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 061 06/3281 (87100 Johanniter)
Soziale Dienste der Johanniter: Essen aus Rädern, Behindertenassistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100
Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 06182/21367.
Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2–4 in Weiskirchen.
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puiseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de
Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puiseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau
Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: dksb_rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de
Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360.
Sozialverband VdK-Rodgau
Beratung: Sozialzentrum Puiseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT-WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
 Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
 Tel. (06071) 98810
 Fax (06071) 5161
 www.draht-weissbaecker.de
 E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

AM DIENSTLEISTUNGEN

 Verlegen von Fußboden

 Tapezieren

 Streichen

 **01573 7302860**
 milangacesa@gmail.com

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
 Telefon 061 06/2 69 97-0

63110 RODGAU-JÜGESHEIM
Wir schlachten selbst
METZGEREI HILLER
Spezialitäten-Party-Service
 Weiskircher Str. 1-3 • Tel. 061 06/36 65

Angebote

SCHWEINEKOTELETT
natur und provence
FEUERWURST
PAPRIKALYONER

Die Angebote sind von Donnerstag bis Mittwoch gültig.

Diese Woche schlachten wir:
 Schweine von Bauer Keller, Hainhausen

www.rheinmainverlag.de
 Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Jetzt sparen Traumaplan® Schmerzcreme mit Cashback-Aktion

Gestürzt, gestoßen, geschrammt – so etwas passiert schnell. Wer aktuell den Schmerz einer Schramme, Beule oder einer anderen stumpfen Verletzung lindern, die Wundheilung fördern und außerdem sparen will, greift erst recht zu Traumaplan® Schmerzcreme. **Im Zeitraum 01.04.-30.06.2025 gibt es 2 Euro zurück:** einfach Traumaplan® Schmerzcreme in der Apotheke vor Ort kaufen, Kassenbon unter www.traumaplan-aktion.de hochladen, Daten eingeben und das Geld ist auf dem Weg.

Der Name Beinwell mag etwas antiquiert klingen. Dabei ist die Arzneipflanze nach wie vor aktuell,

wenn es um die äußerliche Behandlung von Prellungen, Zerrungen und Verstauchungen geht. Was bereits im Altertum angewandt wurde, steht heute als Traumaplan® Schmerzcreme zur Verfügung. Sie wirkt schmerzlin- dernd, entzündungshem- mend und abschwellend. Dieses pflanzliche Arznei- mittel mit dem speziel- len Trauma-Beinwell – kontrolliert ökolo- gisch in Süddeutsch- land angebaut – kann auch bei begleitenden Schürfwunden (nach Wundschluss) eingesetzt werden.

Dabei ist es nützlich, dass die weiße Creme schnell einzieht und weder fettet noch auf Kleidung abfärbt.

Traumaplan® Schmerzcreme: Wirkstoff: Beinwell-Zubereitung (Zubereitung aus frischem Symphytum x uplandicum-Kraut). Anwendungsgebiete: Traumaplan® Schmerzcreme wird angewendet bei Prellungen und Verstauchungen (bei Sport- und Unfallverletzungen), Muskel- und Gelenkschmerzen infolge stumpfer Verletzungen. Warnhinweise: Enthält Sorbinsäure, Propylenglycol und den Duftstoff Rosmarinöl (enthält Limonen). Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. Stand Nov-2024

Frauen im Gespräch

Aufräumen, Ordnung schaffen, Ballast abwerfen:

Herzliche Einladung zur nächsten Runde „Frauen im Gespräch“ am Donnerstag, 15. Mai, um 15.30 Uhr. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee wollen wir in lockerer Runde miteinander ins Gespräch kommen. Stimmt der alte Spruch: „Ordnung ist das halbe Leben“? Was brauchen wir jeweils an geordneten Strukturen, hilft uns eine äußere Ordnung auch

im Inneren sortierter zu sein? Was schieben wir vor uns her, auszumisten? Haben wir eher gute Ideen, was ggf. der Partner entsorgen könnte?

Was macht es uns schwer, uns von Sachen zu trennen, die wir kaum noch brauchen oder nutzen? Welche Strategien haben sich ggf. bewährt? Sicher fallen uns noch weitere Aspekte ein. Eine Anmeldung zu dem Treffen ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Rückfragen können Sie stellen unter 0176-47773896.

**Hallo
RODGAU**

Wir sind das Gessner Kälte-Klima-Service Team. Wir sind seit 1973 als Fachbetrieb am Markt und seit Anfang 2025 in der Marie-Jahoda-Straße 4 in Rodgau-Weiskirchen zuhause.

**Herzliche Einladung zum
TAG DER
OFFENEN TÜR**

SAMSTAG, 24. MAI 2025

Nutzen Sie ab 11 Uhr die Gelegenheit und lernen Sie uns und unser Unternehmen kennen. Jeweils um 12 Uhr und 13 Uhr finden Führungen statt. Für gute Unterhaltung und Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.


GESSNER
 KÄLTE- & KLIMATECHNIK

Zur Anmeldung:



gessner-kks.de

Wie sieht eine Tagespflegestelle aus?

Aktionswoche für Interessierte

Rodgau (RZ) Die Rodgauer Tagespflege nimmt an der „Bundesweiten Aktionswoche der Kindertagespflege“ teil und nutzt diese, sich und die Arbeit der Tagespflegepersonen vorzustellen. Im Rahmen der Aktionswoche wird interessierten Menschen am Donnerstag, 15. Mai, von 16 bis 17.30 Uhr ein Tag der offenen Tür in der Vertretungswohnung, Schillerstraße 27b, im 1. Stock angeboten. Es besteht Gelegenheit, die Wohnung zu besichtigen und sich über Vertretungsmodelle zu informieren. Diese greifen immer dann, wenn die eigene Kindertagespflegeperson verhindert und die Kinder von einer Vertretung pädagogisch betreut werden müssen. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht notwendig. Am Freitag, 16. Mai, findet von 15.30 bis 18 Uhr ein „Kindertagespflege-Walk“ statt. Gemeinsam wird durch „echte“

Tagespflegestellen spaziert und dabei Kindertagespflegepersonen, Räume und Konzepte kennengelernt. Dieses Angebot richtet sich ausschließlich an neue an Kindertagespflege interessierte Familien, die noch keinen Betreuungsplatz haben. Hierfür ist eine Anmeldung bis zum 12. Mai unter der Rufnummer 693-1167 oder per Mail an tageseltern@rodgau.de erforderlich. Bei der Anmeldung entscheiden sich die Teilnehmenden auch, bei welchem Rundgang sie mitlaufen wollen: Route 1 beginnt am Spielplatz „Wismarer Straße“ und lässt in zwei Kindertagespflegestellen in Nieder-Roden blicken. Route 2 beginnt am Spielplatz „Helix-Park“. Hier besuchen die Teilnehmenden zwei Kindertagespflegestellen in Hainhausen. Auf beiden Runden wird auch die Vertretungswohnung in Hainhausen vorgestellt.



SGH-Damen feiern ihr Meisterstück

Hainhausen (RZ) Es ist vollbracht! Die 1. Damen der SG Hainhausen behalten in der Aufstiegsrunde ihre weiße Weste und tüten nach dem gesicherten Aufstieg in die Bezirksoberliga auch die Meisterschaft ein. Zum letzten Saisonspiel trat das Team bei den Damen 2 des TV Langenselbold an. Nur mit einem Sieg konnte der 1-Punkt-Vorsprung gegenüber den Damen der HSG Dietzenbach 2 gehalten werden und der Meistertitel der Bezirksliga A eingefahren werden. Entsprechend motiviert ging es in das Spiel. Von Beginn an spielte das Team wie entfesselt und mit hohem Tem-

po, so dass sich der Langenselbolder Trainer bereits in der 10. Spielminute beim Spielstand von 4:10 für die SGH gezwungen sah, eine Auszeit zu nehmen. Auch das tat dem Spiel der Hainhäuser Damen keinen Abbruch und wahrscheinlich spielte das Team die beste Halbzeit der kompletten Saison. Nach 22 Minuten hatte man 22 Tore auf dem Konto und auch die Abwehr in Verbindung mit der herausragenden Torhüterleistung von Silke Neumann konnte vollends überzeugen. Beim Stand von 11: 28 Toren zur Halbzeit war das Spiel natürlich schon entschieden und das mitgereiste Hainhäuser Pu-

blikum absolut begeistert. Auch im zweiten Durchgang ließ das Team nichts mehr anbrennen und erzielte weitere 20 Treffer. Alleine Katharina Ochs, die einen absoluten Sahne-Tag erwischte, konnte 16 Tore zum auch in der Höhe völlig verdienten 28:48 Auswärtssieg beitragen. Bereits ausreichend vor dem Schlusspfiff wurde das Team und ihr Meister-Trainer Stefan Böttcher von den Hainhäuser Fans mit Standing Ovations gefeiert. Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft Mädels! Weiter so – aber jetzt in der Bezirksoberliga! Fazit: Mit 8 Siegen aus 8 Spielen ha-

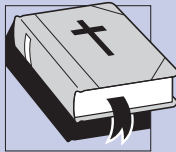
ben sich die Mädels den absolut verdienten Aufstieg in die Bezirksoberliga souverän erspielt. Jetzt wird zu Recht gefeiert, um dann, nach der Trainingspause konzentriert in die Saisonvorbereitung zur BOL-Saison 2025/26 zu starten! Die SG Hainhausen gratuliert den Team Damen 1 von ganzem Herzen zu ihrem Erfolg! Es spielten: Silke Neumann, Kim Holzmann (beide Tor), Leonie Mahr, Mira Rosenbaum, Anna Böttcher, Katharina Brabec, Katharina Ochs, Sophie Kappatsch, Taina Eimuth, Sarah Eimuth, Leah Rosenbaum. (Foto: Verein)

„Die Abenteuer“ unterwegs

Figurentheater ab 4 Jahren

Rodgau (RZ) Am Mittwoch, 21. Mai, um 16 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Roden turbulente Geschichten erleben. Weil es auf dem Hof so langweilig ist, schnappen sich Johnny Mauer, der dicke Waldemar und Franz von Hahn ihr Freundschaftsrad. Die Freunde aus Mullewapp flitzen von Abenteuer zu Abenteuer – begleitet von mitreißender Musik. Der fiese Fuchs hat die Gänseprinzessin gefangen, Tante Milli braucht auch dringend Hilfe, echte Piraten sind echt nicht nett. Die Freunde müssen ganz

schön schnell treten und kommen zum Glück mit Jumbo rüsselschnell zurück nach Mullewapp. Die Geschichte, dargestellt vom Figurentheater „Die Komplizen“ aus Hannover, zieht die Kinder mitten ins Geschehen. Karten zu 8 Euro gibt es in der „Alten Apotheke“, Eingang Ludwigstraße, von Montag bis Freitag 8:30 bis 12:30 Uhr und Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr oder an der Tageskasse am 21. Mai im Bürgerhaus. Info unter kultur@rodgau.de oder 693-1227.



KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinden Rodgau

Samstag, 10. Mai
12.00 Uhr: St. Matthias Trau-
ung
14.30 Uhr: St. Nikolaus
Erstkommunion
18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-
vorabendmesse
Sonntag, 11. Mai
9.30 Uhr: St. Matthias Hoch-
amt
10.00 Uhr: St. Nikolaus Erst-
kommunion
Montag, 12. Mai
10.00 Uhr: St. Nikolaus Dank-
gottesdienst der Erstkommuni-
onkinder
16.00 Uhr: St. Matthias Weg-
gottesdienst der Kommuni-
onkinder
17.20 Uhr: St. Matthias Rosen-
kranz
19.00 Uhr: St. Nikolaus Wort-
gottesdienst mit Kommunion-
feier
Dienstag, 13. Mai
8.30 Uhr: St. Matthias Heilige
Messe
18.30 Uhr: St. Nikolaus Maian-
dacht
Donnerstag, 15. Mai
8.20 Uhr: Hl. Kreuz Rosen-
kranz
9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige
Messe
Freitag, 16. Mai
17.00 Uhr: G-Egner-Haus Evan-
gelischer Gottesdienst
19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige
Messe
Samstag, 17. Mai
18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-
vorabendmesse mit Jericho
Sonntag, 18. Mai
9.30 Uhr: St. Matthias Hoch-
amt
11.00 Uhr: St. Nikolaus Hoch-
amt
12.00 Uhr: St. Nikolaus Taufe
18.00 Uhr: St. Marien Jugend-
gottesdienst mit Firmbewer-
benden

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Sonntag, 11. Mai
10.00 Uhr: Vorstellungsgottes-
dienst der Konfirmand*innen –
Pfarrerin Lisa Großpersky
19.30 Uhr: Stunde unter Gottes
Wort
Montag, 12. Mai
19.30 Uhr: Bibelstunde
Dienstag, 13. Mai
9.00 Uhr: Mini-Kids 0 – 3 Jahre –
Ev. Gemeindehaus
18.00 Uhr: Ökumenischer Bibel-
gesprächskreis
20.00 Uhr: Chorprobe „DeLumi-
ne“
Gemeindebüro: Puiseaux-
platz 4, Frau Horn, Tel. 87 66 21,
Büro-Öffnungszeiten: dienstags
und freitags 9 – 12 Uhr, donners-
tags 15 – 18 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Samstag, 10.Mai
10.00 Uhr: Jahreshauptver-
sammlung der Frauenhilfe
15.00 Uhr: Gemeinsam kreativ
... Porzellanmalerei
Sonntag, 11.Mai
10.00 Uhr: Gottesdienst im
Livestream Pfarrerin Christina
Koch
Montag, 12. Mai
10.00 Uhr: Uhr Krabbelgruppe
für Kinder von 6 Monaten bis 2

Jahren evangelisches Gemein-
dehaus Dudenhofen, Kontakt:
Ann-Kathrin Eberlein Tel. 0151
19441205
18.00 – 20.00 Uhr: Posaunen-
chor Evangelische Kirche
Dudenhofen
Dienstag, 13. Mai
18.15 Uhr: Cantus Novus Evan-
gelisches Gemeindehaus
Donnerstag, 15.Mai
14.00 Uhr: Muttertagsausflug der
Frauenhilfe Treffpunkt am Ge-
meindehaus
Samstag, 17.Mai
18.00 Uhr: Rüstgottesdienst mit
Abendmahl Pfarrerin Christina
Koch
Sonntag, 18.Mai
10.00 Uhr: Konfirmation Pfarre-
rin Christina Koch
Die Bücherei ist, Dienstag von
16 – 19 Uhr und Donnerstag von
15.30 – 18 Uhr geöffnet.
**Sprechzeiten Pfarrerin
Christina Koch:** Sprechstun-
de nach telefonischer Verein-
barung, donnerstags von 18 bis
19.30 Uhr, Tel. 06106/7799425.
Pfarrbüro: Kirchstraße 3, Tel.
62497-0. Büro-Öffnungszeiten:
montags, dienstags, donnerstags
von 10 bis 12 Uhr und mitt-
wochs von 16 bis 18 Uhr. Freitags
bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

Samstag, 10. Mai
10.00 Uhr: Sommerbasteln für
Grundschulkinder
Sonntag, 11. Mai
11.00 Uhr: Tauftagserinnerung
Jugendliche an Ostern 2024
17.00 Uhr: Kirche mal anders:
„Korea“, Gestaltung: Kirche-
mal-anders-Team, Kollekte für
den Gemeindeaufbauverein, an-
schließend Bistro
Montag, 12. Mai
10.30 Uhr: Qi Gong mit Kirstin
Weber
19.30 Uhr: Sitzung des Kirchen-
vorstandes
20.00 Uhr: Probe Emmaus-Chor
Dienstag, 13. Mai
9.30 Uhr: Kita Kinder-Yoga mit
Maria Dries
10.00 Uhr: Mäusetreff: Eltern-
Kind-Kreis für bis zu Zweijährige
16.15 Uhr: Konfistunde
18.00 Uhr: Wichteln
19.30 Uhr: Probe Soul Feeding
19.30 Uhr: Gemeinsame Probe
Jügesheimer Sängervereinigung
und Mixed Voices
Mittwoch, 14. Mai
11.00 Uhr: Musik in der Kita
18.00 Uhr: Fit durch alle Jah-
reszeiten mit Margit Kaldenhoff
19.00 Uhr: Treffen ekhn2030
Nachbarschaftsraum
20.00 Uhr: Gemeinsame Probe
Mixed Voices und Jügesheimer
Sängervereinigung
Donnerstag, 15. Mai
9.30 Uhr: Rücken-Fitness mit Co-
rinna Elsässer
10.00 Uhr: Kita-Gottesdienst
14.00 Uhr: Ökumenischer Seni-
orennachmittag: Sitzgymnastik
mit Birgit Grebe
19.00 Uhr: Überkonfessionelles
Trauercafé „Café Hoffnung“
Gemeindebüro: Brigitte Mar-
tin, Berliner Straße 2, Tel. 3673,
E-Mail: emmausgemeinde.jue-
gesheim@ekhn.de, Öffnungszeiten:
Dienstag 10-12 Uhr, Don-
nerstag 16-18 Uhr, Homepage:
www.emmaus-juegesheim.de.

Pfarrgruppe Hainhau-

sen-Weiskirchen

Samstag, 10.Mai
8.00 Uhr: Wk Hl. Messe
13.30 Uhr: Wk Eheschließung
Christopher Jaud und Natalie
Spahn
15.00 Uhr: Wk Beichtgelegen-
heit
17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet für die Bischöfe
Sonntag, 11.Mai
9.30 - 10.30 Uhr: Hh Die
Kirche ist für das stille, persön-
liche Gebet geöffnet
9.30 Uhr: Wk AMT für beide
Gemeinden
anschl. Wk Eucharistische
Anbetung bis 18 Uhr
11.00 Uhr: Hh Gottesdienst der
kroatischen Mission
15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz
17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet
Kollekte: Geistliche Berufe
Montag, 12.Mai
15-18 Uhr: Wk Eucharistische
Anbetung
15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz
17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet
18.00 Uhr: Wk Hl. Messe
Dienstag, 13.Mai
8.00 Uhr: Wk Hl. Messe
anschl. Wk Rosenkranzge-
bet für alle alten und kranken
Menschen unserer Pfarrge-
meinde sowie für die Bewoh-
ner im Haus Julia und Haus St.
Hildegard
anschl. Wk Eucharistische
Anbetung bis 18.00 Uhr
15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz
18-20 Uhr: Hh Gebet für die
Priester
Mittwoch, 14.Mai
8.00 Uhr: Wk Hl. Messe
15 - 16.45 Uhr: Hh Eucharisti-
sche Anbetung
15.00 Uhr: Hh Barmherzig-
keitsrosenkranz
17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet
anschl. Wk Beichtgelegenheit
für Kurzbeichten
Donnerstag, 15.Mai
15-18 Uhr: Wk Eucharistische
Anbetung
15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz
17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet
anschl. Wk Hl. Messe
anschl. Wk Eucharistische
Anbetung bis 20.30 Uhr

Ev. Trinitatisgemeinde Rodgau-Rembrücken

Sonntag, 11. Mai
10.00 Uhr: Gottesdienst in der
Gustav-Adolf-Kirche
Dienstag, 13. Mai
15.30 Uhr: Konfirmationsunter-
richt im Bonhoeffer-Haus
Mittwoch, 14.Mai
14.30 Uhr Seniorentreff 65+ im
Bonhoeffer-Haus
Gemeindebüro: Dietrich-Bon-
hoeffer-Straße 2-4, Weiskirchen,
Frau Lempert, Tel. 8602 – 11. Öff-
nungszeiten: Montag und Mitt-
woch 10 – 12 Uhr, Dienstag und
Donnerstag 15 – 17.30 Uhr.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

**Rhein Main Verlag**



72. Stiftungsfest der Kolpingfamilie Jügesheim

Jügesheim (RZ) Am Vorabend
des Stiftungsfestes gab sich der
Zauberkünstler Andreas Fle-
ckenstein auf Einladung der
Kolpingsfamilie Jügesheim im
Haus der Begegnung die Ehre
mit seiner Zaubershow „Stau-
nen hält Jung“.
Im sehr gut gefüllten Saal wur-
de ein begeistertes Publikum
im wahrsten Wortsinne ver-
zaubert und mehrfach in das
Programm miteinbezogen. Mit
flinker Zunge, trockenem Hu-
mor und Charme präsentierte
Andreas Fleckenstein eine mo-
derne Zaubershow fernab von
zersägten Jungfrauen, Tauben
und verstaubten Zylindern.
Ein magischer Abend, der Jung
und Alt mit einem Lächeln und
Staunen in die Nacht entließ.
Das 72. Stiftungsfest der Kol-
pingsfamilie Jügesheim be-
gann mit Neuaufnahmen und
Ehrung der Jubilare im Haus
der Begegnung. Anschließend
begaben sich die Kolpinger
zum Festgottesdienst in der St.
Nikolaus-Kirche.
Geehrt wurden Ingrid Sahm,
Michael Sattler, Dr. Markus
Lehmberg, Katharina Sahm
und Georg Peters für 25 Jahre
Mitgliedschaft,
Annette Massoth und Chris-
tine Raab für 40 Jahre Mit-
gliedschaft, Egon Bonifer und
Wolfgang Geis für 60 Jahre
Mitgliedschaft und
Kilian Junker und Willi Höhn
für 70 Jahre Mitgliedschaft.
Nicht alle Jubilare konnten an
diesem Tag anwesend sein. Die
persönlichen Ehrungen Dr.
Markus Lehmberg, Katharina
Sahm, Georg Peters, Christine
Raab, Wolfgang Geis und Willi
Höhn werden nachgeholt.
Bei Kaffee und Kuchen in fröh-
licher Runde klang der Vormit-
tag aus.
(Ein Bild anbei, von links nach
rechts: Stellv. Vorsitzender Nor-
bert Löw, Annette Massoth,
Michael Sattler, Kilian Junker,
Ingrid Sahm und Egon Bonifer)

vhs: Immobilienkauf - gewusst wie

Rodgau (RZ) Der vhs-Kurs Ro
01.03.01 soll auf den Kauf einer
Immobilie sorgfältig vorberei-
ten. Er findet am Freitag, 16.
Mai, von 17 bis 21:30 Uhr im
Familienzentrum, Alter Weg
63F, statt. Im Kurs werden Fra-
gen nach der Passgenauigkeit
einer Immobilie zu den eigen-
en Bedürfnissen, nach Markt-
wert und eigener Kreditwür-
digkeit behandelt.
Zudem stehen versteckte Kos-
ten und Tücken in Kaufver-
trägen auf dem Stundenplan.
Ziel ist es, gründlich über den
gesamten Prozess eines Immo-
bilienkaufs zu informieren.
Die Teilnahme an dem Kurs
kostet 30 Euro. Interessierte
können sich online anmelden
unter www.vhs-rodgau.de oder
schicken eine schriftliche An-
meldung an die vhs Rodgau,
Hintergasse 15, 63110 Rodgau.
Weitere Informationen erteilen
die Mitarbeiterinnen der Volks-
hochschule unter den Tele-
fonnummern 06106/693-1225
oder -1231.



RCC wählt Vorstand neu

Dudenhofen (RZ) Kürzlich
fand die Mitgliederversamm-
lung des Rodgauer Carneval
Club „Die Knallkepp“ statt.
Der wichtigste Punkt der Ta-
gesordnung nach dem Bericht
der Kassenprüfer und Entlas-
tung des bisherigen Vorstands
war die Neuwahl wobei es vier
Veränderungen gab. Neu in
den Vorstand gewählt wurde
Sandra Schulz (1. Vorsitzende),
Andreas Lehr (2. Rechner), E-
rika Schulz (IGEMO-Beauftragte
1) und Rita Gonschorek (Ar-
chivarin Kostüme). Alle neu
gewählten nahmen ihr Amt
natürlich gerne an.
Weiterhin im Amt bestätigt
wurden: Sandra Bitter (2. Vor-
sitzende), Manfred Reichen-
bach (1. Rechner), Julia Müller
(Schriftführerin), Matthias
Sonntag (Bauausschuss), Astrid
Wright (Wirtschaftsausschuss),
Charleen Zschiesche (Jugend-
leitung) und Astrid Scheu (Ar-
chivarin Requisiten). Manfred
Gonschorek bleibt weiterhin
im Vorstand des RCC und zwar
als IGEMO-Beauftragter 2.
Auch zwei neue Kassenprüfer
wurden gewählt, nämlich Vera
Sonntag und Martin Teich.
Beigefügt ein Foto des neuen
Gesamtvorstandes des RCC.
Vordere Reihe von links: Man-
fred Reichenbach, Julia Müller,
Manfred Gonschorek, Sandra
Bitter und Andreas Lehr
Hintere Reihe von links: Mar-
tin Teich, Astrid Scheu, Astrid
Wright, Sandra Schulz, Mattha-
ias Sonntag, Vera Sonntag und
Charleen Zschiesche.
Aus Termingründen nicht auf
dem Foto: Erika Schulz und
Rita Gonschorek



Wiedersehen mit einem Patienten: Prof. Dr. Dr. Donas (rechts) von der Asklepios Klinik Langen mit Reinhold Dier aus Wenigumstadt. (Fotos: ah)

Hessen trifft Bayern

Rodgau/Wenigumstadt (RZ) „Weißwurstfrühstück“ im „Bachgauer Hof“ in Wenigumstadt als kleiner Dank für das ehrenamtliche Engagement: Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Bereichen Musik, Kultur, Sport, Wirtschaft, Medizin und Politik trafen sich zu einem kurzweiligen Meinungsaustausch. Landrat Oliver Quilling (Kreis Offenbach) hatte die Schirmherrschaft übernommen. Alle waren von dem tollen Angebot und dem hervorragenden Service des „Bachgauer Hof Teams“ begeistert. Musikalisch unterhielt der Musikverein Hobbach die vielen Gäste. Die Vereinsvertreter aus Hessen und Bayern fühlten sich alle wohl und waren zufrieden. Viele Kontakte konnten geknüpft werden und werden vertieft werden.



Der wiedergewählte Präsident des Musikverbandes Untermain Berthold Rüdth, zusammen mit Vertretern des MV Hobbach.

Hitze - gesund durch den Sommer

Rodgau (RZ) Die Stadt Rodgau und die Johanniter starten gemeinsam eine kostenlose Veranstaltungsreihe zum Thema Hitzeschutz im Alter. Unter dem Motto „Hitze! Gesund durch den Sommer“ werden von Mai bis Juli drei Veranstaltungen angeboten, die älteren Menschen und ihren Angehörigen praktische Hilfestellung sowie Informationen für die heißen Sommermonate geben. „Der Klimawandel macht sich auch in Rodgau mit zunehmenden Hitzeperioden bemerkbar. Gerade für ältere Menschen können diese Tage zur echten Belastungsprobe werden“, erklärt Frank Bichtemann von den Johannitern. Die Reihe startet am 14. Mai um 14 Uhr im Rathaus, Hintergasse 15. Nach dem Hauptvortrag ist Möglichkeit zum persönlichen Austausch. Am 4. Juni folgt im Johanniterhaus, Borsigstraße 56, von 15 bis 16.30 Uhr ein praktischer Workshop zum Thema „Erste Hilfe bei Hitze für Senioren“. Den Abschluss bildet am 2. Juli ab 15 Uhr ein kulinarischer Nachmittag im Johanniter-Quartier, Friedensstraße 4-6, bei dem erfrischende Sommergetränke und leichte Suppen gemeinsam zubereitet werden. Die Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht und gebucht werden. Eine Anmeldung ist bei der Stadt unter 06106 693-1233 und senioren@rodgau.de sowie bei den Johannitern unter 06106 8710-968 oder per E-Mail an sozialedienste.offenbach@johanniter.de möglich.

FFH-Dummfrager live auf Puisseauxplatz

Rodgau (RZ) Im Vorfeld des diesjährigen Stadtfestes präsentiert die Stadtbücherei Rodgau am Freitag, 23. Mai, um 19:30 Uhr auf der Open-Air-Bühne Boris Meinzer alias FFH-Dummfrager mit seiner Jubiläumstour. Dargeboten werden Highlights aus seinem neuen Buch „Da steht ein Herd auf'm Flur“ und Anekdoten aus 20 Jahren Umfragen. Seine Spezialität sind dumme Fragen, seine Waffe ein Mikrofon: Der FFH-Dummfrager ist Hessens bekannteste und beliebteste Radiofigur. Seit 20 Jahren läuft er nun schon ununterbrochen im Programm von Hit Radio FFH und gehört damit zu den langjährigsten Radio-Comedy-Serien Deutschlands. Am Konzept seiner Spaßumfragen hat sich seit der ersten Folge nichts geändert: Mit einfachen, aber auch

selten dämlichen Fangfragen testet der Dummfrager das Wissen der Leute in den hessischen Fußgängerzonen: Aus welcher Stadt kommt die Augsburgs Puppenkiste? Wer schoss das Brandenburger Tor? Und was für Musik spielt eigentlich die Sixtinische Kapelle? Das Beste aus 20 Jahren Dummfrager gibt es nun auch als Buch zum Nachlesen: „Da steht ein Herd auf'm Flur“ ist ein großer Spaß für die Fanggemeinde des Dummfragers und versammelt die lustigsten Fragen und Antworten aus zwei Jahrzehnten. Hinter der Figur des Dummfragers steckt Boris Meinzer, Comedian, freier Comedy-Autor und Produzent (seit 2002 bei Hit Radio FFH). Zusammen mit seinem Kollegen Dirk Haberkorn konnte er bereits zweimal den Deutschen Radi-

opreis in der Kategorie „Beste Comedy“ gewinnen. Ihre Comedy-Serien wie etwa „Marie aus Paris“ wurden bundesweit von zahlreichen Radiosendern ausgestrahlt und erreichten damit Millionen Hörer. Das Team der Stadtbücherei freut sich auf einen lustigen Abend und viele Besucherinnen und Besucher. Für Getränke ist gesorgt. Die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf sowie Spenden gehen an das Hospiz am Wasserturm. Die Jügesheimer Bücherstube wird mit einem Büchertisch vor Ort sein. Boris Meinzer nimmt sich nach der Lesung Zeit, Bücher für seine Fans zu signieren. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht nötig. Bei Regen wird die Veranstaltung in das Bürgerhaus Nieder-Roden verlegt.

ADFC: Angebote zum Mitradeln

Rodgau (RZ) Am Mittwoch, 14. Mai, geht es um 9 Uhr ins Heimbuchenthal zur Fahrradausstellung „Pedalwelt“. 115 km und ab und an auch eine Steigung sind zu bewältigen. Gegen 17:30 Uhr wird man wieder zurück sein. Um 18.30 Uhr startet die gemütliche „Feierabendtour zur Wochenmitte“ für 2 Stunden und knapp 30 km. Tourenleiter: Sascha Wagner (Tel. 0151-64604266, Email sascha.wagner@adfc-rodgau.de). Am Samstag, 17. Mai, stehen gleich zwei Touren an: schon sehr früh um 8:15 Uhr geht es mit Tourenleiter Peter Voss und mit der Odenwald-

bahn nach Michelstadt zur 65 km-Tour „von der Mömling an die Mümling“. Wegen der Bahnfahrt ist die Teilnahme begrenzt. Wer Interesse hat melde sich bis 16. Mai telefonisch 06106-75144 oder per Email peter.voss@adfc-rodgau.de, um die Details zu besprechen. Um 14 Uhr geht es durch die südmainischen Stadtteile von Frankfurt bis nach Schwanheim. Nach ca. 65 km und einer Einkehr wird man gegen 18:30 Uhr wieder zurück sein. Weitere Infos gibt es bei Tourenleiter Stefan Janke (Tel. 0160-4891350, Email stefan.janke@adfc-rodgau).

Am Sonntag, 18. Mai, geht es um 10 Uhr nach Darmstadt zur Mathildenhöhe mit Hochzeitsturm und mehr. Über Urberach, Offenthal und Messel wird das Ziel über den Park Rosenhöhe erreicht. Zurück geht es über Roßdorf, Dieburg und Eppertshausen. Nach einer Einkehr und ca. 70 geradelten km wird man gegen 18 Uhr wieder zurück sein. Wer mitradeln möchte, gerne auch mit Pedelec, ist herzlich eingeladen - eine vorherige Anmeldung ist in der Regel nicht erforderlich. Treff- und Startpunkt ist der Hermann-Sahm-Platz zwischen Rathaus und Kirche in Jügesheim.

Außerhalb der Krebstherapie entdeckt: Wirkstoff kann bei Arthrose helfen

Hoffnung für Millionen Arthrose-Patienten: Ein besonderer Wirkstoff, der in der komplementären Krebstherapie eingesetzt wird, kann unabhängig davon auch bei Arthrose helfen!

Wenn die Laubbäume ihre Blätter verlieren, bekommen wir eine sonst eher unscheinbare Pflanze zu Gesicht: die Mistel. Diese wird häufig in der begleitenden Krebstherapie eingesetzt, da sie sich beim Gebrauch gegen maligne Tumore bewährt hat. Sie aktiviert den programmierten Zelltod einer geschädigten oder funktionsunfähigen Zelle als Überlebensschutz des gesunden Gewebes. Das Geniale: Forscher fanden heraus, dass der in der Mistel enthaltene Wirkstoff Viscum album auch bei Arthrose helfen kann¹.

Arthrose – die wichtigsten Fakten
Arthrose gilt als eine Verschleißkrankheit der Gelenke, bei der sich der Knorpel an den Gelenken abnutzt. Dieser Knorpel bildet eine Schutzschicht, die verhindern soll, dass die



Knochen aneinander reiben. Nutzt sich der Knorpel ab, reiben schließlich die Knochen ungeschützt aneinander. Dies führt zu starken Schmerzen und Entzündungen. Altersbedingter Verschleiß gilt dabei als eine der

Hauptursachen. Aber auch Bewegungsmangel, Übergewicht oder Fehlstellungen können Arthrose begünstigen. Ein typisches Zeichen ist der „Anlaufschmerz“. Dabei verspüren Betroffene beim Loslaufen auf den ersten Metern ein Ziehen, z. B. in der Hüfte oder im Knie. Arthrose beginnt au-

ßerdem in vielen Fällen damit, dass sich die Gelenke steif anfühlen oder anschwellen. Später kommt häufig ein Belastungsschmerz hinzu. Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album Der Wirkstoff Viscum album kann auch bei Arthrose helfen!

Denn: Laut Arzneimittelbild wird Viscum album bei Steifigkeit sowie bei Ziehen und Reißen im Knie angewendet. Der Wirkstoff überzeugt vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.¹ Der Wirkstoff kann laut In-vitro-Studien durch den apoptotischen Zelltod sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.² Somit wird der Knorpel geschützt und die bei Arthrose typischen Anlauf- und Belastungsschmerzen werden bekämpft. Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, was den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält. Es ist in Apotheken unter dem Namen Rubaxx Arthro erhältlich. Das Arzneimittel ist gut verträglich. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro
(PZN 15617516)
www.rubaxx.de

Stark gegen den Schmerz! Sanft zum Körper!

Rubaxx Arthro

¹Hedge et al. (2011) Viscum album Exerts Anti-Inflammatory Effect. PLoS ONE. 2011;6(10):e26312 • ²Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden
RUBAXX ARTHRO. Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathisches Arzneimittel bei Verschleißkrankheiten der Gelenke. Enthält 49 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

42 Enjoyhotels in
den Niederlanden, Belgien
und Deutschland.

enjoyhotels.de
All-Inclusive-Urlaub

31
Jahr
Enjoyhotels

5 Tage All-Inclusive
mit eigenen PKW!

5 Tage All-Inclusive-Urlaub

Unterkunft + Essen + Trinken + Unterhaltung

Wohin reisen Sie dieses Jahr? Enjoyhotels begann vor 31 Jahren mit einem All-Inclusive-Hotel in Deutschland. Jetzt, 31 Jahre später, können Sie aus 42 Hotels wählen. Unsere All-Inclusive-Hotels befinden sich in den schönsten Urlaubsregionen der Niederlande, Belgiens und Deutschlands.

Lassen Sie sich beraten oder buchen Sie direkt unter 0800 - 28 18 818 (kostenlos)

WESTERWALD
Enjoyhotel Westerwald in Würges

1



Romantische Städte
in der Umgebung

5 TAGE AB € **379⁹⁵** p.P.

RHÖN
Enjoyhotel Rhön Residence in Dipperz

2



NEU
Enjoyhotel in
Deutschland

Es gibt
sogar ein
kleines Kino

Kostenlose Nutzung
Sauna, Innen-
und Außenpool

Kostenlose Luxus Busfahrt auf
die Wasserkuppe, den höchsten
Berg der Rhön (ab Juni 2025)

5 TAGE AB € **319⁹⁵** p.P.

TEUTOBURGERWALD
Enjoy Landhotel Lippischer Hof in Lügde

3



Kostenlose
Nutzung Sauna

5 TAGE AB € **319⁹⁵** p.P.

LAHNTAL - RHEIN-MAIN-REGION
Enjoyhotel Bürgerhof Wetzlar in Wetzlar

4



Am Rande der
malerischen Innenstadt

5 TAGE AB € **349⁹⁵** p.P.

SAUERLAND
Enjoyhotel am Kurpark Brilon in Brilon

5



Kostenlose Nutzung
Schwimmbad und Sauna

5 TAGE AB € **349⁹⁵** p.P.

10



3



RHÖN
Enjoy Wellnesshotel Aqualux in Bad Salzschlirf

6



NEU
Enjoyhotel in
Deutschland

Kostenlose
Nutzung Saunen,
Innen- und
Außenpool

Auswahl zwischen zwei
kostenlosen Bustouren
im Luxusbus

5 TAGE AB € **299⁹⁵** p.P.

ZWISCHEN MOSEL UND RHEIN
Enjoyhotel König von Rom in Waldesch

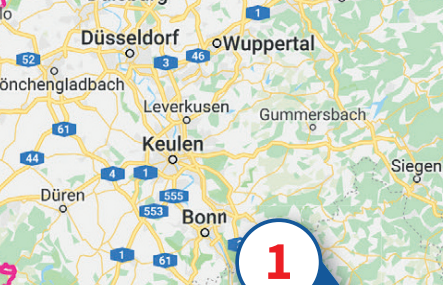
7



In der Nähe von Naturparks,
Schlössern und Weingütern

5 TAGE AB € **369⁹⁵** p.P.

1



5



MITTELRHEINTAL
Enjoyhotel am Rhein in Kestert

8



Kostenlose
Nutzung Sauna

5 TAGE AB € **329⁹⁵** p.P.

MOSELREGION
Enjoyhotel Bottler in Velden

9



Kostenlose Bustour durch
das Moselgebiet

5 TAGE AB € **319⁹⁵** p.P.

8



4



MÜNSTERLAND
Enjoyhotel Am Erzengel in Bocholt

10



Wandern im Naturpark
Hohe Mark

5 TAGE AB € **389⁹⁵** p.P.

Für alle Enjoyhotels gilt:

- ✓ Empfang mit Mittagessen oder Kaffee mit Kuchen oder etwas anderem Leckerem
- ✓ 4 x Übernachtung mit reichhaltigem "Enjoy"-Frühstücksbuffet
- ✓ 4 x Mittagessen oder Lunchpaket

- ✓ 4 x Drei-Gänge-Dinner oder Abendbuffet
- ✓ Kaffecke: Kaffee und Tee den ganzen Tag **KOSTENLOS**
- ✓ Täglich alle Getränke von 17:00 bis 24:00 Uhr **KOSTENLOS**: Softdrinks, Fruchtsaft, Bier, Wein, Jenever und Apfelf Korn

- ✓ Jeden Abend Spaß und Unterhaltung, z. B. ein Spaziergang und Live-Musik. Dazu werden regelmäßig (herzhafte) Snacks serviert
- ✓ **KOSTENLOSE** Auto-, Fahrrad- und Wanderrouen

Der Ausgangspreis ist der niedrigste Preis für ein bestimmtes Ankunftsdatum. Die Preise variieren je nach Ankunftsdatum.

Weitere Enjoyhotels finden Sie unter www.enjoyhotels.de oder **rufen Sie kostenlos an: 0800 - 28 18 818**

Alle Fehler vorbehalten und exklusive lokale Steuern. **Keine Buchungskosten**

GENUSS & GARTENFEST mit STREETFOOD

17.-18.5.2025

Schloss Schönborn in Heusenstamm, Sa./So. 10–18 Uhr

über 100 Aussteller aus 13 Nationen, Eintritt: Erwachsene 6,- € / ermäßigt 5,- € www.garten.events

S.K.G Rodgau 1888 triumphiert bei der Deutschen Meisterschaft 2025

Rodgau (RZ) In einem mitreißenden Wettkampfwochenende bei der Deutschen Meisterschaft im Garde- und Schautanzsport 2025 haben die Aktiven der S.K.G Rodgau 1888 gezeigt, was Leidenschaft, Teamgeist und eiserner Wille bewirken können. Mit drei Deutschen Meistertiteln, drei Vize-Meistertiteln, zwei Bronze-Platzierungen in der Mannschaft und einem Bronze-Podest im Solo kehrt das Team voller Stolz und Emotionen zurück.

Die Jüngsten der S.K.G Rodgau zeigten Nervenstärke und pure Freude: Miniloose verteidigte souverän ihre Titel in Marsch und Polka. Mit beeindruckender Präzision und mitreißender Ausstrahlung tanzten sie sich zum erneuten Doppelsieg. Die jubelnden Zuschauer in St. Katharinen waren aus dem Häuschen.



Amelie Schnur. (Foto: S.K.G)

Amelie Schnur beeindruckte in der Königsklasse: Nach Jahren voller Rückschläge kämpfte sie sich zurück an die Spitze und sicherte sich mit dynamischen Elementen, ausdrucksstarker Bühnenpräsenz und viel Herzblut den Deutschen Meistertitel.

Nach einer längeren Verletzungspause feierten Noah Bulih und Vanessa Schreiber ein beeindruckendes Comeback. Mit eleganter Choreografie und spürbarer Harmonie ernteten sie sich den Vize-Deutschen Meistertitel. Footloose bewies, was Teamspirit bedeutet: Die Formation erreichte den Vize-Meistertitel im Marsch und Bronze in der Polka, obwohl kurzfristige Ausfälle die Aufstellung durcheinanderbrachten. Trotz der Herausforderungen begeisterte das Team mit einem energiegeladenen Auftritt, der den Zuschauern Gänsehautmomente bescherte. Footloose wurde zu den Publikumsbeliebten gekürt. Kaum zu bremsen: Tinyloose erntete sich in einer starken Konkurrenz den Vize-Meistertitel in der Polka und holte Bronze im Marsch – nur denkbar knapp am Silberplatz vorbeigeschri-



Großer Erfolg zum Welttag des Qigong und TaiJi bei den Sportfreunden

Rodgau (RZ) Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich die knapp 40 Teilnehmende zum gemeinsamen Praktizieren des Qigong und Taiji auf der Rasenfläche hinter der EVO-Sportfabrik. Nach einer kurzen theoretischen Einführung zur Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) und der chinesischen Bewegungskünste sowie zum wesentlichen Unterschied zwischen Qigong und Taiji von Helga Parendick-Apel folgten alle mit großer Konzentration und viel Freude den Bewegungen der verschiedenen Formen. Dabei wur-

de deutlich, dass die runden und langsamen Bewegungen nach dem Yin Yang Prinzip leicht erlernbar und in jedem Alter möglich sind.

In der Sportfabrik bieten wir wöchentlich drei Qigong Kurse an: Dienstag 8.15 – 9.15 Uhr und Donnerstag 17.30 – 18.30 Uhr sowie von 18.45 – 19.45 Uhr. Ein Einstieg in die laufenden Kurse ist jederzeit möglich. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter www.sportfreunde-rodgau.de
(Foto: privat)

Tennis, Ehrungen und vieles mehr

Erfolgreiche Saisoneröffnung bei der TSG Rodgau

Rodgau (RZ) Bei bestem Frühlingswetter eröffnete die Tennisspielgemeinschaft Rodgau 2019 (TSG) am vergangenen Sonntag traditionell die Sommersaison. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie lebendig und engagiert der Verein in die neue Saison startet.

Der Tag begann mit einem sportlichen Highlight: Das Trainerteam der TSG lud tennisinteressierte Gäste zum Aktionstag auf die Anlage in Dudenhofen ein. Zahlreiche Neulinge nutzten die Gelegenheit, erste Schläge zu wagen – mit einem attraktiven Angebot: Wer sich entschloss, dabei zu bleiben, erhielt eine kostenlose Mitgliedschaft für die aktuelle Saison. Der Vormittag war damit nicht nur ein gelungener Auftakt, sondern auch ein deutliches Zeichen für die Nachwuchsförderung und Mitgliedererwerbung des Vereins. Am Nachmittag folgte der offizielle Teil der Saisoneroöffnung. In feierlichem Rahmen wurden langjährige Mitglieder sowie verdiente Spieler und Funktionäre geehrt. Sportkreisvorsitzender Jörg Wagner, Sportdezernent Winno Sahm sowie IGEMO-Vorsitzender Karl-Heinz Kühnle richteten in ihren kurzweiligen Reden anerkennende Worte an die Gäste und hoben das Engagement des Vereins hervor. Ein besonderer Moment des Nachmittags war die Ehrung der Herren 50, die 2024 endlich den Hessenmeistertitel erringen konnten. Nach zwei Vizemeisterschaften in den Vorjahren krönten Jürgen Ruppel, Jochen Krapp, Nikki Döring, Sebastian Kress, Andreas Karnbach und Peter Hügel ihre Leistungen mit dem ersten Platz in der Hessenliga. Für diesen Erfolg verlieh ihnen



Die TSG Rodgau feiert eine erfolgreiche Saisoneroöffnung – mit geehrten Mitgliedern, erfolgreichen Teams und Gästen aus Sport und Politik. (Foto: privat)

die Stadt Rodgau das silberne Ehrenschild – eine besondere Auszeichnung für eine außergewöhnliche Teamleistung. Auch die erste Herrenmannschaft durfte sich über Anerkennung freuen: Nach einer starken Saison gelang der Aufstieg in die Kreisoberliga. Geehrt wurden David Sommerauer, Felix Staudt, Neil Eberle, Vincent Stillger, David Kahlert, Timo Jiang, Timm Zohren und Philipp Rupp.

Im Namen des Landessportbundes Hessen überreichte Jörg Wagner zudem Ehrenurkunden an Sabine und Bernhard Stillger für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. Ebenso wurden die Jubilare für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit feierlich gewürdigt:

Für 10 Jahre Mitgliedschaft: Monika Bußer, Frank Kirchner, Philipp Rupp, Ute Rupp, Mathis Süß, Sophia Winkelmann, Philipp Winkelmann, Berit Zahn, Frank Habermann, Michael Stiller, Peter Hild, Michael Müller und Patrick Bergmann.

Für 20 Jahre Mitgliedschaft: Nina Nordlander und Kathrin Schnur.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Sabrina Ripper, Anika Tschunt und Andrea Heußner.

Für 30 Jahre Mitgliedschaft: Manfred Gonschorek und Timm Raudszus.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Helmut Dieterle, Ulf Nordlander, Wolfgang Linke und Nadja Linke.

Wer die TSG Rodgau näher kennenlernen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Interessierte finden weitere Informati-

onen unter www.tsg-rodgau.de oder können sich direkt an den Vorstand unter vorstand@tsg-rodgau.de wenden. Schnuppertrainings und kostenlose Spieltreffs werden ganzjährig auf der Anlage am Eppertshäuser Weg 24 in Dudenhofen angeboten.

Ergün Sahin übernimmt Regionalliga-Team

Nieder-Roden (RZ) Im Saisonendspurt haben Jan Redmann und Andreas Knafel interimsmäßig das Rudern übernommen und setzen alles daran, das Ziel Klassenerhalt noch zu schaffen. Zur

neuen Saison übernimmt dann der bisherige Erfolgstrainer der 3. Liga-Frauen Ergün Sahin ligaunabhängig das Kommando und bleibt den Baggerseepiraten somit erfreulicherweise erhalten.

2. Tanzwettkampf der S.K.G 1888 Rodgau

Rödermark (NHR) Am Samstag, 17.Mai, findet der 2. Tanzwettbewerb der S.K.G Rodgau, Abteilung Dance W, statt. Zur Veranstaltung kommen um die 415 Tänzer aus ganz Hessen, Rheinland-Pfalz, Bayern und Odenwald. Es werden 3 verschiedene Tanzstile gezeigt, und zwar Show Dance, HipHop und Jazz Modern Contempo-

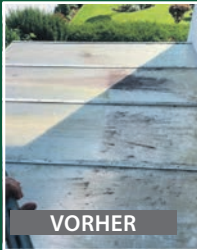
rary. Die Tänzer sind zwischen 8 und 50 Jahre alt. Die Abteilung Dance W sorgt für die Verkostung mit leckeren Getränken und Speisen. Ab 13 Uhr wird getanzt und die Veranstaltung findet in der städtischen Sporthalle in Hainhausen, Am Sportfeld, gegenüber der Geschwister-Scholl Schule statt.

IHR PROFI RUND UMS HAUS

Wir arbeiten mit einem **Hochdruckreiniger** mit **80% Luft und 20% Wasser**.

Wir versiegeln den Stein mit einer Schutzmischung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- und Firmenauflösungen
- Fliesen abstemmen
- Dachreinigung
- Keller auf- & ausräumen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Gartenarbeiten und -gestaltung aller Art
- Grün-, Hecken- und Baumschnitt aller Art
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weiteres auf Anfrage



100% Kundenzufriedenheit & Mitglied der Handwerkskammer !

 06106/2791922



KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16